

Anoden I



Benefits

- Für emaillierte Boiler oder Speicher mit passiven Schutzschichten
- Opferanode mit Ø wahlweise 22, 26, 33 mm
- Anschluss: Gewindezapfen M8
- Für mehr Hygiene: Anode einzeln verpackt im Polybeutel
- Einfache Verbrauchskontrolle mit Anodentester AT1



Anwendung

Zum Schutz von Warmwasserbereitern vor häufig unerkannten Korrosionsschäden. Vorzugsweise für den Einsatz in emaillierten Boilern oder in Warmwasserbehältern, die mit anderen passiven Schutzschichten geschützt werden. An Fehlstellen in der Emaillierung oder sonstigen passiven Schutzschichten entsteht mit der Korrosionserscheinung ein Stromfluss, der von dem Anodenmaterial in einen Schutzstrom umgewandelt wird. Das Anodenmaterial wird somit ein Opfer des elektrochemischen Abtrags. Die Schutzwirkung des Anodenstabes ist zeitlich nicht unbegrenzt und erfordert den Austausch verbrauchter Anoden.

Ausführungen

	Art.-Nr.
Anode I 22–500-M8	69806
Anode I 26–500-M8	69811
Anode I 33–500-M8	69808
Anodentester AT1 für Anode I	69842

Blaue Art.-Nr. = Lagerware

Beschreibung

Opferanode Ø 22, 26, 33 mm gemäß EN 12828 aus Magnesiumlegierung für isolierten Einbau. Mit Gewindezapfen M8, Isolierstück und Massekabel. Verbrauchskontrolle erfolgt mit Anodentester AT1.



Technische Daten

Anschluss

Gewindezapfen M8

Bauform

Stab

Maße \varnothing x L

Anode I 22-500-M8: 22 x 500 mm

Anode I 26-500-M8: 26 x 500 mm

Anode I 33-500-M8: 33 x 500 mm